



Dr. Stephanie Springer,
Präsidentin des
Landeskirchenamtes

»Bei meinen bisherigen beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeiten ist mir immer wieder deutlich geworden, dass Frauen auf andere Art als Männer ermutigt werden müssen, Leitungsverantwortung zu übernehmen und sich dafür zu vernetzen. Spezielle Fortbildungen bieten hierfür wertvolle Unterstützung. Sie helfen auch, sich über geschlechtsspezifisches Rollenverhalten bewusst zu werden und mit Souveränität und Humor damit umzugehen.«



Dr. Karin Köhler,
ehrenamtliche Synodale

»Schauen Sie sich um in Ihren Gemeinden! Von Abendmahlsgeschirr abwaschen bis Zwetschkuchen zubereiten fürs

Gemeindefest - die meiste praktische Arbeit erledigen wir Frauen - auf höheren Ebenen entscheiden aber hauptsächlich Männer über Wohl und Wehe unserer Kirche. Vor einem halben Jahrtausend haben die Reformatoren die Frauen aus den Klöstern befreit - und stellten sie an den Herd. Um unsere vorhandenen Potentiale und Stärken aktiv einzubringen in alle Bereiche der Kirche ist es wichtig, dass wir Leitungsverantwortung übernehmen, sowohl im Haupt- als auch im Ehrenamt. Aus meiner persönlichen Erfahrung in landeskirchlichen- und Kirchenkreisgremien kann ich nur sagen: Entscheidungen zu treffen ist spannend und kann Spass machen, es fordert uns heraus, führt uns zusammen und stärkt uns in unserem Selbstverständnis. Nur Mut!«



Stephanie von Lingen,
Superintendentin
des Kirchenkreises
Leine-Solling in
Stellenteilung

»Leiten Frauen anders als Männer? Aus meiner

bisherigen beruflichen Erfahrung würde ich sagen: Nein, aber Frauen haben oft andere Ansprüche an die Bedingungen unter denen sie eine leitende Position übernehmen würden. Und diese Bedingungen möchten sie mitgestalten. Neue Formate partizipativer Leitung sind dabei gefragt. Ebenso die Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Leitungsamt. Ich möchte Frauen Mut machen, sich bewusster zu vernetzen, ihre Leitungskompetenzen einzubringen und kreativ neue Leitungsformen miteinander zu beraten. Und dann: Fröhlich Verantwortung übernehmen und etwas bewegen in unserer Kirche«

Die Fortbildung richtet sich an Frauen, die in Kirchenvorständen, Kirchenkreistagen, Synoden und deren Ausschüssen ehrenamtliche Leitungsfunktion übernommen haben, insbesondere deren Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende. Das Angebot wendet sich gleichermaßen an Einsteigerinnen und Erfahrene aus dem Sprengel Hildesheim-Göttingen.

Die Fortbildung will Frauen in der Ausübung ihrer Verantwortung durch Qualifizierung unterstützen und den Erfahrungsaustausch fördern. Sie behandelt daher in acht Modulen ein breites Themenspektrum mit klarem Praxisbezug für das persönliche Engagement im kirchlichen Kontext. Sie fördert und reflektiert die Leitungs- und Fachkompetenz im eigenen Verantwortungsbereich.

Teilnahmegebühr: 400,- EUR inklusive Verpflegung, Übernachtung und Material.

Die Teilnahmegebühren werden von dem entsendenden Kirchenkreis vollständig übernommen. Bitte stellen Sie einen formlosen Antrag auf Kostenübernahme in Ihrer Superintendentur.

Für die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung ist die Teilnahme an allen Modulen und eine Abschlusspräsentation verpflichtend.

Drei zusätzliche Treffen in Lerngruppen und die Präsentation der Lernergebnisse vor Gästen zur Abschlussveranstaltung sind fester Bestandteil der Fortbildung.

Fortbildungsleitung: Kerstin Remane,
geschäftsf., pädagogische Mitarbeiterin der EEB Südniedersachsen

Referentin: Sigrid Lieberum,
Organisationsberaterin und Trainerin, Hannover

Partnerinnen und Partner:



Haus kirchlicher Dienste
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Sprengel Hildesheim-Göttingen
Klosterkammer Hannover
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers - Gleichstellungsbeauftragte
Ev. Erwachsenenbildung Niedersachsen
Haus kirchlicher Dienste, Arbeitsfeld Ehrenamt
Zentrum für Seelsorge, Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Gefördert von:

ehrenWERT.
KLOSTERKAMMER QUALIFIZIERT
DAS EHRENAMT

Anmeldung bis zum 5. Januar 2019 über:

EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
AG SÜDNIEDERSACHSEN
Auf dem Hagen 23
37079 Göttingen
Kerstin Remane
Tel.: 0551-45023
Kerstin.Remane@evlka.de
www.eeb-niedersachsen.de

Lust zum Leiten – Kompetenzen stärken

Eine Langzeitfortbildung für Frauen
im kirchlichen Ehrenamt im Sprengel
Hildesheim-Göttingen • 2019



Module

Modul 1 Mein Amt, meine Aufgaben und die Strukturen der Landeskirche

Das eigene Amt und die eigene Leitungsverantwortung im Kontext kirchlicher Strukturen und Aufgabenbereiche reflektieren.

Referentin: Sigrid Lieberum,
Organisationsberaterin und Trainerin, Hannover

**15. bis 16. Februar 2019, Fr. 16.30 Uhr bis Sa. 17.00 Uhr,
Heimvolkshochschule Mariaspring in Bovenden**

Modul 2 Leiten von Arbeitskreisen und Gremien

Die Leitung und das Verhalten in Gremien reflektieren und Sitzungen zielgerichtet leiten. Unterschiedliche Kommunikationstechniken erkennen und verschlüsselte Botschaften verstehen.

Referentin: Sigrid Lieberum,
Organisationsberaterin und Trainerin, Hannover

**22. bis 23. März 2019, Fr. 16.30 Uhr bis Sa. 17.00 Uhr,
Heimvolkshochschule Mariaspring in Bovenden**

Modul 3 Eigene Potentiale entdecken

Jede Frau leitet anders. Deshalb gilt es, die eigenen Stärken zu entdecken und um die Fremd- und Eigenwahrnehmung des eigenen Handelns zu wissen.

Referentin: Sigrid Lieberum,
Organisationsberaterin und Trainerin, Hannover

**27. April 2019, Sa. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Gerhard-Mercker-Begegnungszentrum in Göttingen**

Modul 4 Führen und Leiten in kirchlichen Kontexten

Leiten in Kirche erfordert einen besonderen Leitungsstil. Die Balance zwischen geistlich Leiten, Macht und Verantwortung finden. Eigene Schritte im Blick auf zukünftige Leitungsverantwortung entwickeln.

Referentin: Sigrid Lieberum,
Organisationsberaterin und Trainerin, Hannover

**25. Mai 2019, Sa. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Gerhard-Mercker-Begegnungszentrum in Göttingen**

Die Module der Fortbildung finden in der Heimvolkshochschule Mariaspring, Rauschenwasser 78, 37120 Bovenden und im Gerhard-Mercker-Begegnungszentrum, Auf dem Hagen 23, 37079 Göttingen, statt.

Modul 5 Resilienz - was mich stark macht

Eine positive Grundhaltung ist erforderlich, um berufliche und private Herausforderungen nicht zu umgehen, sondern sie zu meistern und an ihnen zu wachsen. Im Alltag Kraftquellen und Ressourcen entdecken, aufladen und entwickeln. Die Resilienzfaktoren im eigenen Ehrenamt in Krisenzeiten nutzen.

Referentinnen: Pastorin Friederike Busse, ZfS Hannover
Kerstin Remane, EEB Niedersachsen

**22. Juni 2019, Sa. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Gerhard-Mercker-Begegnungszentrum in Göttingen**

Modul 6 Wirkungsvolle Präsentation

Rhetorische Kniffe im Umgang mit Fragen und Kritik einüben. Ziel ist eine stimmige und authentische Präsentation.

Referentin: Sigrid Lieberum,
Organisationsberaterin und Trainerin, Hannover

**23. bis 24. August 2019, Fr. 16.30 Uhr bis Sa. 17.00 Uhr,
Heimvolkshochschule Mariaspring in Bovenden**

Modul 7 Konflikte erkennen und lösen

Strategien im Umgang mit Konflikten im persönlichen Leitungs- bzw. Führungsverhalten reflektieren. Einen Konflikt frühzeitig wahrnehmen, seine Bedeutung erkennen, eingreifen und bewusste und klare Entscheidungen treffen.

Referentin: Sigrid Lieberum,
Organisationsberaterin und Trainerin, Hannover

**21. September 2019, Sa. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Gerhard-Mercker-Begegnungszentrum in Göttingen**

Modul 8 Abschlussveranstaltung

Präsentation der Lernergebnisse der Lerngruppen mit geladenen Gästen sowie Auswertung der Fortbildung. Überreichung der Teilnahmebescheinigungen im feierlichen Rahmen.

**26. Oktober 2019, Sa. 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr,
Gerhard-Mercker-Begegnungszentrum in Göttingen**

Anmeldung über die EEB Südniedersachsen (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Langzeitfortbildung an:
Lust zum Leiten - Kompetenzen stärken! Langzeitfortbildung für Frauen im kirchlichen Ehrenamt vom 15. Februar bis 26. Oktober 2019 im Sprengel Hildesheim-Göttingen.

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail

Ehrenamtliche Tätigkeit

Kirchengemeinde

Kirchenkreis

Datum Unterschrift

Auszug Teilnahmebedingungen (AGB) der EEB:

Abmeldung/Rücktritt

Abmeldungen richten Sie bitte schriftlich oder telefonisch an die Anmeldeadresse. Bei Rücktritt bis zu 4 Wochen vor Beginn werden gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Bei späterem Rücktritt kann leider keine Rückzahlung erfolgen.

Ausfall von Veranstaltungen

Die EEB behält sich vor, Veranstaltungen aus Gründen, die sie nicht zu vertreten hat (z.B. Teilnehmer/innenmangel, Absage/Krankheit von Referenten/innen u.a.) abzusagen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden vollständig zurückerstattet.

Teilnahmebescheinigungen

Die EEB stellt für die Teilnahme an dieser Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung aus.

Mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der EEB bin ich einverstanden.

Unterschrift

Liebe Interessentin aus dem Sprengel Hildesheim-Göttingen,

herzlich möchte ich Sie einladen zu einem ganz besonderen Fortbildungsangebot, für das ich gerne die Schirmherrschaft übernommen habe. In den Sprengeln Osnabrück, Hannover und jüngst im Sprengel Lüneburg sind damit bereits sehr gute Erfahrungen gemacht worden.

Die Evangelische Erwachsenenbildung (EEB) hat es nun, gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten unserer Landeskirche, Pastorin Hella Mahler, für den Sprengel Hildesheim-Göttingen weiterentwickelt. Es ist ein attraktives Angebot für Frauen im kirchlichen Ehrenamt.

Vielleicht tragen Sie in Ihrem Beruf tagtäglich Leitungsverantwortung für Mitarbeitende, vielleicht sind Sie seit langer Zeit im Kirchenvorstand engagiert oder starten nach den Wahlen im März 2018 nun neu in diesem Leitungsgremium Ihrer Kirchengemeinde – überall ist Mut zum Gestalten und Lust zum Leiten erforderlich.

Wenn aus Ihrem Ehrenamt oder auch Ihrem beruflichen Engagement der Wunsch wächst, mehr über gute Leitung, über Motivation zu erfahren und über Ihre Eindrücke zu reflektieren, dann ist dieses Format genau das richtige für Sie. Die Evangelische Erwachsenenbildung bietet Ihnen mit dieser Langzeitfortbildung acht Module an, in denen Sie Leitungskompetenzen neu gewinnen und vertiefen können. Das passiert in engem und kollegialem Austausch mit den Kursleitenden und den anderen Teilnehmerinnen. Sie alle verbindet der ehrenamtliche Einsatz für und in unserer Kirche.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle all denen sagen, die durch ihre Ideen und durch finanzielle Förderung dieses Angebot möglich machen. Insbesondere der Klosterkammer Hannover, die die Fortbildung finanziell unterstützt. Ein noch größerer Dank aber gebührt Ihnen! – Dafür, dass Sie sich in unserer Kirche ehrenamtlich engagieren, dass Sie Ihre Zeit, Ihre Kraft, Ihre Ideen und Ihr Talent einbringen. Ich möchte Sie ganz herzlich dazu einladen, dieses Angebot wahrzunehmen, seien Sie mutig und seien Sie dabei!

Ihr

Eckhard Gorka

Landessuperintendent
des Sprengels
Hildesheim-Göttingen

